



Informationen für Schulen und Kitas

nano-Control, Internationale Stiftung

Für gesunde Raumluft,
denn Atmen heißt Leben!

[Unterstützen Sie unsere
Petition auf Campact we act
an die Bundesregierung](#)

Helfen Sie mit Ihrer Spende,
die Gefahren wissenschaftlich
aufzuklären und zu stoppen.
Die Stiftung ist als gemeinnützig
anerkannt. Spenden sind
steuerlich abzugsfähig.

Spendenkonto IBAN
DE34 2005 0550 1280 3874 89
BIC HASPDEHHXXX

© nano-Control, 7/2016
V. i. S. d. P: Der Vorstand

www.nano-control.org
www.sicher-drucken.de

Besser Lernen in gesunder Raumluft!

Stoppen Sie die Belastung durch Gifte und Nanopartikel aus Tonern von Laserdruckgeräten an Ihrer Kita/ Schule!

Feinstaub ist gesundheitsschädlich, laut WHO krebserregend und kommt laut Bundesregierung auch aus Laserdruckern und Kopiergeräten. Auch in Schulen und Kitas gehören die Geräte zum Alltag. Oft stehen sie auch im Bereich der Kinder, z. B. in Gängen, PC-, Klassen- und Gruppenräumen und oft ohne die nötige Belüftung. Zudem werden an vielen Schulen und Kitas im Rahmen von Recyclingaktionen leere Tonerkartuschen von Kindern gesammelt. Kaum bekannt sind die Risiken. Wussten Sie, dass

- Feinstaub nicht nur Atemwege und das Herz-Kreislaufsystem schädigen, sondern Diabetes und Hirnschädigungen auslösen, die kognitiven Fähigkeiten beeinträchtigen kann und krebserregend ist.
- Toner für Laserdruckgeräte nicht nur Feinstäube im Mikrometerbereich sind, sondern auch aus Nanopartikeln bestehen, die alle körperlichen Schutzmechanismen überwinden und sogar das Gehirn erreichen können? Die winzigen Partikel wurden schon in Lungenzellen und sogar im Bauchfell entdeckt.
- Toner regelmäßig mit gefährlichen, allergenen und sogar krebserregenden Schadstoffen, wie Schwermetallen (z.B. Al, As, Co, Cu, Mg, Ni, Pb, Si, Sr, Ti, Zk, Zn), flüchtigen organischen Verbindungen, Carbon Black und polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen belastet sind?
- Laserdrucker laut amtlicher Messungen bis zu 7,6 Milliarden Partikel pro Seite emittieren, darunter auch Metalle und krebverdächtiges Carbon Black, wie Studien zeigen.
- Toner und Emissionen aus Laserdruckgeräten schon nach Minuten Entzündungen, allergische Reaktionen und zellschädigenden oxidativen Stress verursachen können? Nach 200 Seiten kam es zu DNA-Schäden an Lungenzellen und das heißt Krebsgefahr! Lt. einer Harvard-Studie reagieren sogar gesunde Menschen nach kurzen Belastungen mit Entzündungen und oxidativem Stress. Alzheimer Plaques werden durch PEPs (printer emitted particles) potenziert.

Dies kann schlimme Folgen haben. Es beginnt meist wie eine verschleppte Erkältung und/ oder mit Rötungen der Augen, oder der Haut. 81 % werden chronisch krank und 40 % schwer bis sehr schwer. 25 % werden berufsunfähig! Tausende Erkrankungsfälle hat nano-Control bereits registriert, doch das ist nur die Spitze des Eisbergs.

Die Behörden beginnen zu warnen. Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin rät, Menschen mit Metallallergien besonders zu schützen und Geräte, die Toner freisetzen vom Arbeitsplatz zu entfernen. Das Umweltbundesamt fordert, Toner gehören nur in gut belüftete Räume und nicht in Kinderhände!

Zum Glück gibt es Lösungen. Leistungsstarke und emissionsarme Tintenstrahldrucker sind auf dem Vormarsch und zunehmend kostengünstiger als Laserdruckgeräte. Das UBA rät zu Filtern, und fordert deren Einbau. Geräte mit Blauem Engel sind jedoch keine Lösung!

Stoppen Sie die vermeidbaren Belastungen der Atemluft der Kinder an Ihrer Kita/ Schule. Gern helfen wir Ihnen: hilfe@nano-control.org.